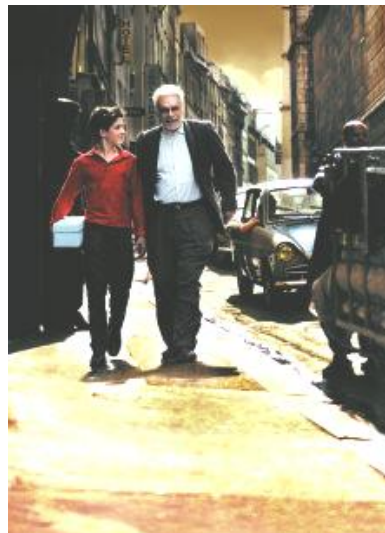


Islam

Dokumentar- und Spielfilme, Dias, OV-Folien, Arbeitshefte



Blüh' im Glanze - Kurzspielfilm



**Monsieur Ibrahim und die
Blumen des Koran - Spielfilm**



Takva. Gottesfurcht - Spielfilm

Medien im Verleih der Medienzentrale



Erreichbarkeit

Maternushaus, Kardinal-Frings-Straße 1-3, 50668 Köln

☎ 0221 1642-3333, Fax: 0221 1642-3335

E-Mail: medienzentrale@erzbistum-koeln.de

Internet: www.medienzentrale-koeln.de

www.medienportal-koeln.de

Öffnungszeiten

Montag	10.00 bis 13.00 Uhr und 14.00 bis 17.00 Uhr
Dienstag	geschlossen
Mittwoch	10.00 bis 13.00 Uhr
Donnerstag	10.00 bis 13.00 Uhr und 14.00 bis 17.00 Uhr
Freitag	10.00 bis 13.00 Uhr



Aufgabe

Die Medienzentrale ist eine kirchliche Dienstleistungseinrichtung für die Arbeit mit Medien: Medienberatung und Mediendistribution gehören ebenso dazu wie technischer Support und medienpädagogische Angebote. Die zur Verfügung gestellten Filme und Medien sind lizenziert für den nichtgewerblichen Einsatz in Seelsorge, Schule und Weiterbildung.

Anmeldung

Um die Medien nutzen zu können, melden Sie sich einfach bei der Medienzentrale an. Bei Bestellungen geben Sie bitte die Titel oder die Signaturnummern der Medien bzw. Geräte an.

Bestell- und Zustellarten

Die Medien können persönlich, telefonisch, per E-Mail, Fax oder mittels Selbstbuchung über das Internet bestellt werden. Auf Wunsch schicken wir Ihnen die Medien gern auf dem Postweg zu.

Viele Filme bieten wir Ihnen auch zum Stream und Download als Online-Medien an.

Schauen Sie bei uns vorbei! Wir beraten Sie gern!

Impressum

Dezember 2014

Herausgeber: Erzbistum Köln, Stabsabteilung Kommunikation, Referat Medienkompetenz
50606 Köln

Redaktion: Jürgen Pach/ Matthias Ganter
Verantwortlich: Stefan von der Bank

Islam Medien im Verleih der Medienzentrale Stand :Dezember 2014

Medienzentrale des Erzbistums Köln

Kardinal-Frings-Str. 1-3, 50668 Köln

Fon: 0221 1642-3333, Fax: 0221 1642-3335

E-Mail: medienzentrale@erzbistum-koeln.de

Internet: www.medienzentrale-koeln.de

www.medienportal-koeln.de

Öffnungszeiten:

Montag : 10.00 bis 13.00 und 14.00 bis 17.00

Dienstag: geschlossen

Mittwoch: 10.00 bis 13.00

Donnerstag: 10.00 bis 13.00 und 14.00 bis 17.00

Freitag: 10.00 bis 13.00

Wichtige Hinweise: Neue Signaturen der Medienzentrale

Liebe Kundinnen und Kunden,

um Ihnen das Stöbern in unserem Medienbestand zu ermöglichen, werden wir unsere entleihbaren Medien nach Themengruppen geordnet präsentieren. Demnächst wird der Freihandbereich in den Räumen der Medienzentrale zur Verfügung stehen.

Für die Anordnung der Medien nach Themen haben wir eine neue Systematik entwickelt. Einige Medienlisten, Arbeitshilfen und der DVD-Katalog enthalten noch die alten Signaturen – sie bleiben auch weiterhin gültig. Die neuen Signaturen stellen lediglich eine Erweiterung der alten dar, die für die Ausleihe relevante Verleihnummer bleibt gleich.

Die ersten Stellen der neuen Signaturen enthalten Informationen über die thematische Eingruppierung des jeweiligen Mediums (z.B. GR für die Themengruppe Glaube und Religion). Die nachfolgenden Ziffern geben Auskunft über Filmgenre (Spiel-, Kurz- oder Dokumentarfilm) und Medienart (z.B. DVD bzw. Videokassette). Die letzten Ziffern bilden die Verleihnummer des Mediums.

→ Eine Übersicht über die thematischen Kategorien und die Systematik der neuen Signaturen finden Sie auf den Seiten 16 und 17 dieser Medienliste.

Wir hoffen, Ihnen mit dem thematisch sortierten Freihandbereich die Medienausleihe so attraktiv und einfach wie möglich zu gestalten und wünschen Ihnen viel Spaß beim Stöbern!

Ihr Team der Medienzentrale des Erzbistums Köln

DVDs

Alles Koscher

GR13.1-11-1536

DVD1536

Josh Appignanesi, GB, 2010, 105 Min., Spielfilm

Der muslimische Pakistani Mahmud lebt in London. Als latenter Antisemit liefert er sich mit seinem jüdischen Nachbarn Lenny gern kleine Scharmützel. Da erfährt er, dass er adoptiert ist und seine biologischen Eltern Juden sind. Die Religion-Clash-Komödie nimmt Fundamentalismen aufs Korn und umarmt alle toleranten Gläubigen, um ein multireligiöses Miteinander zu feiern (Beschreibungstext nach: Blickpunkt Film).

Eignung: *Jugendliche, Erwachsene;* ab 14

Almanya - Willkommen in Deutschland

GS7.1-11-1267

DVD1267

Yasemin Samdereli, D, 2010, 97 Min., F, Spielfilm

Als der kleine Enkel türkischer Einwanderer nachfragt, ob er und seine in Deutschland lebende Familie nun türkisch oder deutsch seien, wird das für den vielköpfigen Clan zum Anlass, die Familiengeschichte aufleben zu lassen. Zugleich soll eine Reise in die einstige anatolische Heimat der Großeltern alte Bande stärken. Einfallreiche Familienkomödie, die satirisch und mit liebevollem Augenzwinkern deutsch-türkische bzw. türkisch-deutsche Vorurteile und Klischees aufs Korn nimmt, um die alltagstaugliche Lebbarkeit einer multi-kulturellen Identität zu feiern.

Eignung: *Kinder, Jugendliche, Erwachsene;* ab 10

Bab el-Oued City – Abschied von Algier

GS5.1-11-616

DVD616

Merzak Allouache, DZ, D, F, CH, 1994, 93 Min., F., Spielfilm

Ende der 80er Jahre im heruntergekommenen Stadtviertel Bab el-Oued von Algier: Ein 25jähriger Bäckergehilfe wird durch Predigten aus der lokalen Moschee in seiner Ruhe gestört. Als er den Lautsprecher im Meer versenkt, legen ihm dies bigotte Schläger als politische Provokation aus. Eine Allegorie über die algerische Zivilgesellschaft, und ihren sozialen Spannungen.

Eignung: *Jugendliche, Erwachsene;* ab 14

Besuch beim Propheten

GR13.5-31-768

DVD768

Yusuf Akpinar, Ersin Süngü, D, 2008, 45 Min., F,

Eine muslimische Jugendgruppe aus Deutschland wurde in den Osterferien 2008 während ihrer Pilgerreise Umrä nach Mekka und Medina mit der Videokamera begleitet, um ihr religiöses Erleben und die Bedeutung des Besuches der heiligen Stätten zu dokumentieren. Der Film beschreibt auch die persönlichen Konsequenzen, welche die Jugendlichen aus den Erlebnissen für ihr Leben ziehen.

Eignung: *Jugendliche, Erwachsene;* ab 12

Bilder im Kopf - Klischees, Vorurteile, kulturelle Konflikte

GS7.1-21-862

DVD862

(DVD-Sampler: 2008), 6 Kurzfilme unterschiedl. Länge, F

Auf den Punkt gebracht, manchmal auch komisch und mit unerwarteten Wendungen zeigen die Kurzfilme, was passiert, wenn Vorurteile und Klischees über tatsächliche oder vermeintliche kulturelle Unterschiede die Wahrnehmung und die Kommunikation bestimmen.

Die Filme:

1. Hiyab - Das Kopftuch (Xavi Sala, E, 2005, 8 Min., ab 12); 2. When Elvis came to visit - Elvis auf Besuch (Andreas Tibblin, S, 2007, 10 Min., ab 14); 3. Il neige à Marrakech - Schnee in Marrakesch (Hicham Alhayat, CH, 2007, 15 Min., ab 14); 4. Parallelen (Sawat Ghaleb, D, 1995, 6 Min., ab 14); 5. Tricky - Das T-Shirt (Hossein Martin Fazeli, CZ, 2006, 10 Min., ab 16); 6. Noch Fragen? (Manoocher Khoshbakht, D 2004, 7 Min., ab 16
Die DVD enthält auf CD-ROM-Ebene umfangreiches Begleitmaterial.

Der blaue Stuhl 2: Europa, Werte, Religion

GR11.1-31-584

DVD584

Ulrich Leinweber (Idee, Konzeption, Interviews), D, 2007, 45 Min., F, Dokumentation

Das Konzept: Alles ist im Fluss. Ein blauer Stuhl auf treibendem Grund. Europa, Werte, Religion - die Vorstellungen davon sind fließend. Wir fahren durch NRW, dabei ein blauer Stuhl. Wir bitten junge Menschen darauf Platz zu nehmen, und ihre Meinungen, Hoffnungen und Wünsche mitzuteilen. Ein blauer Stuhl - und viele Antworten. Die drei Themen der DVD: 1. Europa: Welche Rolle spielt Europa in der Welt? Was verbindet Europa? Wo ist meine

Heimat in Europa? Gerechtigkeit: Arm und Reich in Europa? Europa zwischen Christentum und Islam? 2. Werte: Was sind eigentlich Werte? Treue? Nächstenliebe? Verantwortung und Pflichten? Für die Eltern sorgen? 3. Religion: Was bedeutet Glauben und Kirche? Zweifel am Glauben? Warum und woran glaube ich? Glauben im Leben? Und andere Religionen? Partnerwahl - und Religion?
Eignung: *Jugendliche, Erwachsene;* ab 14

Blüh' im Glanze

GS7.1-21-1154

DVD1154

Korbinian Wandinger, D, 2010, 10 Min., F, Kurzspielfilm

Kemal Celik, gläubiger Moslem und eingefleischter Münchner, ist Lehrer an einem Gymnasium in Neuperlach, und durch den Umgang mit desinteressierten Jugendlichen bereits Geduldsproben gewöhnt. Seinen Schülern erzählt er vom Freiheitskampf des Martin Luther King, doch selbst steht er den alltäglichen Provokationen eines Wurstbudenverkäufers hilflos gegenüber. Irgendwann reißt dann auch Kemal der Geduldsfaden und er wird selbst zum Widerstandskämpfer. Mit etwas ungewöhnlichen Methoden allerdings.

Eignung: *Jugendliche, Erwachsene;* ab 12

Ehre – Stolz – Scham.**Islam im Kiez**

GS7.1-31-570

DVD570

Margarethe Steinhausen, D, 2005, 29 Min., F, Dokumentarfilm

Ein Film über in Berlin lebende junge Musliminnen. Im Rollbergviertel in Neukölln, mitten zwischen quadratischen Betonblöcken, gibt Gabi Heinemann im Mädchentreff MaDonna jungen Mädchen und Frauen aus türkischen oder arabischen Familien Hilfestellungen für ein selbstbestimmtes Leben. In der Kuschelecke für Teenager reden Mädchen über Themen, die zu Hause teilweise tabu sind. Die Postkarten-Aktion gegen Zwangsehen: „Ehre ist, für die Freiheit meiner Schwester zu kämpfen“ gehören auch zu den Projekten von MaDonna. Für solche Aktionen haben auch junge Muslime Zutritt im Mädchentreff. „MaDonna“ – eine Chance, die Isolation sogenannter „Parallelwelten“ hierzulande aufzubrechen.

Eignung: *Jugendliche, Erwachsene;* ab 12

Die Fremde

EF3.6-11-1172

DVD1172

Feo Aladag, D, 2010, 119 Min., F, Spielfilm

Die 25-jährige Deutsch-Türkin Umay flüchtet vor ihrem lieblosen Ehemann aus Istanbul zu ihren Eltern nach Berlin. Sie will dort mit ihrem Sohn Cem ein freies Leben führen. Dass sie ihrer Familie damit viel zumutet, ist ihr bewusst. Sie hofft allerdings, dass die Familienbande stärker sind als gesellschaftliche Konventionen. Doch ihre Eltern und Geschwister werten Umays Ausbruch aus der Ehe als schweren Normverstoß und beschließen, die Familienehre zu retten: Cem soll zum Vater in die Türkei zurückkehren. Der Film handelt weniger vom Islam als vielmehr von alten patriarchalischen Traditionen, die oft fälschlicherweise als „islamisch“ bezeichnet werden.

Eignung: *Jugendliche, Erwachsene; ab 14*

Die Fremden im Paradies - Warum Gotteskrieger töten

GS5.1-31-742

DVD742

Dirk Laabs, D, 2005, 45 Min., F., Dokumentarfilm

Der Journalist und Filmemacher Dirk Laabs versucht zu ergründen, warum islamistische Selbstmordattentäter sich und Menschen auf der ganzen Welt töten. Wie werden aus jungen Rekruten Mörder? Auf den Spuren der Todespiloten vom 11. September 2001 und der London-Attentäter vom 7.7.2005 war sein Filmteam über ein Jahr lang im Jemen, in Marokko, England, Italien, Frankreich und den Vereinigten Arabischen Emiraten unterwegs.

Eignung: *Jugendliche, Erwachsene; ab 14*

Fröhliche Weihnachten, Rachid

GR7.3-21-480

DVD460

(auf dem DVD-Sampler „Bald ist Weihnachten“)
Sam Garbarski, B, F, 2000, 15 Min., F, Kurzspielfilm

Die beiden Freunde Rachid und Ibrahim, die in einer belgischen Stadt leben, sind fasziniert von der Weihnachtszeit. Alles ist festlich beleuchtet und die Schaufenster voller schöner Dinge. Sogar ein Weihnachtsmann taucht auf, den die beiden muslimischen Jungen allerdings nicht so ernst nehmen. Als er sie aber auf arabisch anspricht und Details aus ihrem Leben wiedergibt, sind sie verunsichert. All diese Ereignisse bestärken sie, ihr eigenes

Weihnachtsfest zu feiern, mit Tannenbaum, Kerzen, Geschenken und Christmette, für die sie in der Kirche - wie in ihrer Moschee- sogar ihre Schuhe ausziehen. Aber Christen essen ja schließlich auch Couscous! Ein humorvoller Kurzspielfilm, der zeigt, wie leicht es Kindern gelingt, "über Grenzen zu gehen" - sogar über die vermeintlich unüberbrückbaren verschiedener Religionen.
Eignung: *Kinder; Jugendliche; Erwachsene; ab 8*

Die fünf Säulen des Islam - Was Muslime glauben

GR13.5-31-763

DVD763

Uwe Mönnighoff, D, 2007, 29 Min., F, Dokumentarfilm

In sechs Kapiteln zeigt der Dokumentarfilm die fundamentalen religiösen Bräuche des Islam und beleuchtet deren Hintergründe. Praktizierende Moslems führen zu den Schauplätzen ihres Glaubens. Basiswissen zum Islam. Inkl. Begleitmaterial auf DVD-ROM-Ebene.
Eignung: *Jugendliche, Erwachsene; ab 12*

Gegen die Wand

GS7.1-11-557

DVD557

Fatih Akin, D, 2004, 121 Min, F., Spielfilm

In einem Krankenhaus in Hamburg-Altona lernen sich zwei türkische Selbstmörder kennen: eine junge Frau und ein 40-jähriger Gelegenheitsarbeiter. Um der Frau ein selbständiges Leben außerhalb ihrer traditionsverhafteten Familie zu ermöglichen, gehen sie eine Scheinehe ein. Das Zweckbündnis funktioniert so lange, wie keine Gefühle ins Spiel kommen. Als der Mann im Affekt einen ihrer Liebhaber erschlägt, flieht sie nach Istanbul, wo sie sich Jahre später wieder begegnen. Vitales, fabulierfreudiges Drama aus dem Umfeld der zweiten und dritten Generation deutsch-türkischer Immigranten.
Eignung: *Jugendliche, Erwachsene; ab 16*

Gotteshäuser

GR13.1-31-1281

DVD1281

D, 2011, 11 Min., F, Dokumentarfilm
Was ist ein Gotteshaus? Im Film werden Kinder gezeigt, die Szenen aus ihrem Gottesdienst zeichnen. Laura, Hasan und Shira stellen dabei fest, dass sie ganz unterschiedliche Bilder gezeichnet haben, auf unterschiedliche Weise glauben und an unterschiedlichen Tagen zum Gottesdienst gehen. In drei weiteren Kapiteln der didaktischen DVD

stellen die drei Kinder nun ihre Gotteshäuser und Gottesdienste vor: Synagoge, Moschee und Kirche.
Eignung: *Kinder; ab 6*

Heilige Plätze: Jerusalem

GR13.1-31-1128

DVD1128

Anne Worst, D, 2007, 51 Min., F, Dokumentarfilm

Jerusalem ist das geistige Zentrum der drei großen monotheistischen Weltreligionen, ein heiliger Platz für Juden, Christen und Muslime. Der Film begibt sich an die neuralgischen Punkte der Stadt und stellt drei Menschen vor, für die Jerusalem heute Heimat ist: Eine junge armenische Christin, die im armenischen Viertel der Altstadt aufgewachsen ist und dort lebt, einen orthodoxen Juden, der gemeinsam mit seiner Verlobten aus den USA ins gelobte Land übersiedelte und einen Muezzin der al-Aqsa-Moschee, der sich nach dem „Dienst“ in seine Klausur auf dem Tempelberg zurückzieht.
Eignung: *Jugendliche, Erwachsene; ab 12*

Heilige Plätze: Mekka

GR13.5-31-1129

DVD1129

Ingo Langner, D, 2007, 51 Min., F, Dokumentarfilm

Für Nichtmuslime ist Mekka tabu. Nur Muslime dürfen nach Mekka einreisen, und jedes Jahr pilgern Millionen Anhänger des Islam in die saudiarabische Stadt, um hier ihre wichtigste religiöse Pflicht zu erfüllen. Obwohl sich viele Menschen im Westen seit dem New Yorker Terroranschlag vom 11. September 2001 mit dem Islam beschäftigen, wissen die wenigsten, was Muslime in und um Mekka herum eigentlich tun. Der Film zeigt Bilder von großer Intensität. Er lässt ausführlich Mekkapilger zu Wort kommen. Im Grunde ist der Film selbst eine Pilgerfahrt.
Eignung: *Jugendliche, Erwachsene; ab 12*

Himmel, Hölle und Nirvana - Die großen Erlöser. Teil 3: Mohammed - Die Stimme Gottes

GR13.5-31-1139

DVD1139

Sissy von Westphalen, Eike Schmitz, D, 1999, 44 Min., F, Dokumentarfilm

Die Dokumentation orientiert sich an den biografischen Daten Mohammeds (570 - 632 n.Chr.): Kindheit als Waise, Karawanenführer, Heirat mit Chadidscha, Offenbarungserlebnis, Aufenthalt in Mekka, Auswanderung nach Medina, schließlich die Ausbreitung der islamischen Gemeinschaft. Dazu enthält der Film Informationen

über das religiöse Umfeld Mohammeds, zur sozialen und ökonomischen Situation der vorislamischen Gesellschaft, greift Begriffe wie Dschihad und Fundamentalismus auf und beleuchtet das Verhältnis der monotheistischen Religionen untereinander.
Eignung: *Jugendliche, Erwachsene; ab 14*

Der Imam und der Pastor

GR13.1-31-861

DVD861

WAN, 2008/2006, 40 Min., F, Auseinandersetzungen zwischen Christen und Muslimen sind in vielen afrikanischen Ländern an der Tagesordnung und enden oft gewalttätig, wie in Kaduna, im nördlichen Nigeria in den 1990er Jahren. Wie daraus Partnerschaft erwachsen kann erzählt diese Geschichte zweier mutiger, einst feindseliger Protagonisten. Imam Ashafa musste die Ermordung seiner Angehörigen durch christliche Milizen erleben - Pastor Wuye verlor eine Hand, als Muslime versuchten, ihn zu ermorden. Wie es ihnen gelungen ist, ihre negativen Gefühle und Verletztheiten, aber auch die Verschiedenheiten von kulturellen Werten und religiösen Prägungen zu überwinden und ein Mediationszentrum einzurichten, davon erzählt diese eindrucksvolle Dokumentation.
Eignung: *Jugendliche, Erwachsene; ab 14*

Der Islam

- Folge 1: Glaubensgrundlagen

- Folge 2: Religion und Gesellschaft

GR13.5-31-599

DVD599

Gudrun Friedrich, D, 1990, 60 (2 x 30) Min., F., Dokumentarfilm
Die 1. Folge porträtiert den Islam als monotheistische Religion, die historisch nach dem Judentum und dem Christentum entstand. Die Biografie des Propheten des Islam, Muhammad, und die "Fünf Säulen" des Islam stehen im Mittelpunkt.
In der 2. Folge steht die Spannung zwischen traditionellem und modernem Islam im Vordergrund. Die Stellung der Frau, das Eheverständnis, Toleranz, Religionsfreiheit sowie das Phänomen des islamischen Fundamentalismus sind die Themen.
Eignung: *Jugendliche, Erwachsene; ab 16*

Faszination Glaube 3: Islam

GR13.5-31-1006

DVD1006

Peter Heller, D, 2005, 44 Min., F, Dokumentarfilm

Islam: Der Film zeigt einen beeindruckenden Ort: die größte Moschee der Welt: Hassan II. in Casablanca - zu einer besonderen Zeit, nämlich vor und während der Feier des Opferfestes, dem Fest der Feste. Die Dokumentation zeigt Menschen bei den aufwändigen Vorbereitungen für dieses Fest.
Eignung: *Jugendliche, Erwachsene; ab 12*

Islam - zwischen Tradition und Tabubruch

GR13.5-31-305

DVD305

Ulrike Filgers, Philipp Sanke (DVD-Redaktion), D, 2005, 124

Min. (Gesamtlauzeit: 7 Beiträge), F, Features, Interviews und Kurzdokumentationen geben ungewöhnliche Einblicke in eine fremde und zugleich alltägliche Welt - in Gefühle, Rituale, Wertvorstellungen. Was sagt der Koran zu einem Disco-Besuch im Ramadan oder gar zu homosexuellen Neigungen? Ist das Kopftuch mehr als ein schönes Stück Stoff? Wie funktioniert eine Moschee? Wie gestaltet man Unterricht, wenn über 80 Prozent der Schüler und Schülerinnen die deutsche Sprache nicht beherrschen und in einer nicht-christlichen Kultur aufgewachsen sind?
Eignung: *Jugendliche, Erwachsene; ab 14*

Islam in Deutschland

GR13.5-31-995

DVD995

Johannes Rosenstein, D, 2009, 19 Min., F, Dokumentarfilm

Ein Hiphopper, ein Imam, ein türkisches Ehepaar, eine Frau, die Kopftuch trägt: sie sind Deutsche - und Muslime. Wie leben diese Menschen ihren islamischen Glauben heute in Deutschland? Johannes Rosenstein zeigt in seinem neu produzierten Film jenseits fundamentalistischer Klischees die Lebenswelten dieser Menschen, begleitet sie in die Moschee, zu ihren Festen, an ihren Arbeitsplatz und zeigt, wie die islamische Religion auf ganz unterschiedliche Weise das Privat- und Arbeitsleben, aber auch die Kultur in unserem Land prägt.
Eignung: *Jugendliche, Erwachsene; ab 12*

Islamische Feste in Deutschland:

Ramadan

GR13.5-31-473

DVD473

Gregory Hahn, D, 2006, 18 Min., F., Dokumentarfilm

Ramadan ist der 9. Monat des islamischen Kalenders, in dem die Offenbarung des Korans an Mohammed begann. In diesem Monat soll täglich der Koran gelesen und das Gebot des Fastens erfüllt werden. Der Film führt in die religiösen und weltlichen Aspekte des Festmonats ein. Handreichungen zur Verwendung des Films im Unterricht, ein Glossar zu inhaltlichen Aspekten des Themenkreises, der Filmtext und Impulsbilder sind integraler Bestandteil des Programms.
Eignung: *Jugendliche, Erwachsene; ab 12*

Just a Kiss

GR13.1-11-343

DVD343

Ken Loach, B, D, GB, I, E, 2003, 103 Min., F (Spielfilm) zzgl. Bonusmaterial, Spielfilm
Sensibel und humorvoll erzählt Ken Loach von der Liebesgeschichte zwischen Casim, dem Sohn pakistanischer Einwanderer, und Roisin, einer jungen Glasgower Lehrerin. Sie verlieben sich ineinander, aber die Beziehung stößt in beider Umfeld auf Ablehnung: für Casims Familie ist es inakzeptabel, die arrangierte Hochzeit mit einer Cousine abzusagen und noch dazu eine Verbindung mit einer Nichtmuslima einzugehen. Roisin sieht sich mit ähnlichen Problemen konfrontiert: eine Festanstellung an der katholischen Schule, in der Sie tätig ist, wird ihr durch die Liaison mit einem Nichtchristen verweigert. Beide stehen vor einer schweren Entscheidung.
Eignung: *Jugendliche, Erwachsene; ab 14*

Kinder erklären ihre Religion

GR13.1-31-877

DVD877

Calle Overweg, D, 2007, 28 Min., F, Dokumentarfilm

Fünf Kinder in Deutschland, alle zwischen 11 und 12 Jahre alt. Das Besondere: Jedes gehört einer anderen Religion an. In jedem der fünf je sechsminütigen Beiträge erklären sie sehr unverkrampft bedeutsame Gegebenheiten ihrer Religion. Der DVD-ROM-Teil bietet zusätzliche Materialien für Schule und Gemeinde.
Eignung: *Kinder, Jugendliche, Erwachsene; ab 8*

Koran Kinder

GR13.5-31-1498

(DVD1498)

Shaheen Dill-Riaz, D, 2010, 89 Min., F, Dokumentarfilm

Trotz des Bilderverbots gelang es Regisseur Shaheen Dill-Riaz, mit seiner Kamera Zugang zu den religiösen Schulen Bangladeshs, den Madrasas, zu bekommen. Dort lernen die Kinder bei ihrer Ausbildung zum Hafiz die 6234 Verse des Koran auswendig. Der Film zeigt die geheimnisvolle Institution der Madrasa durch die Augen von Lehrern und gesellschaftlichen Autoritäten, vor allem aber der Schüler und Eltern.
Eignung: *Jugendliche, Erwachsene;*
ab 16

La vie devant soi –

Du hast das Leben noch vor dir

GE5.4-11-1787

DVD1787

Myriam Boyer, F, 2010, 95 Min., Spielfilm
Madame Rosa, Jüdin und Überlebende von Auschwitz, betreibt in Paris illegal eine Pension für die Kinder von Prostituierten. Momo, ein 14-jähriger Junge arabischer Herkunft, schildert sein Leben bei Madame Rosa, die er liebt wie seine eigene Mutter. Momo begleitet die alte Dame bis zu ihrem Tod. Ein Plädoyer für gelebte Menschlichkeit, die kulturelle Barrieren überwindet.

Eignung: *Jugendliche, Erwachsene;*
ab 12

Meine Beschneidung

GR13.5-21-1628

(DVD1628)

Ame Ahrens, D, 2013, 17 Min., F, Kurzfilm

Wenn es eines gibt, auf das der neunjährige Ümit so gar keine Lust hat, dann auf einen Ausflug mit seiner Familie in die Türkei. Erst recht nicht, wenn es um die Beschneidung geht, die dort auf ihn wartet. Ümit vermisst seine Freunde in Deutschland, findet alle, vor allem seinen Cousin Haluk, blöd und fühlt sich total fehl am Platz. Aber Tradition ist Tradition, und so stellt sich Ümit seinen Ängsten. Aber nicht ohne sein Trikot von Mesut Özil!

Eignung: *Kinder, Jugendliche, Erwachsene;* ab 10

Mit Gott... ..gegen alle

Der religiöse Fundamentalismus auf dem Vormarsch

GR1.1-31-517

DVD517

Dirk Laabs, D, 2006, 45 Min., F, Dokumentarfilm

Überall auf der Welt verschmelzen religiöse und politische Themen, verlaufen politische Fronten entlang von Konfessions- oder Religionsgrenzen. Der Feind ist immer der Andersgläubige.

Meist beruhen die Konflikte auch auf ethnischen oder sozialen Spannungen, doch in der Religiosität entladen sie sich bis hin ins Private. Im Namen Gottes wird Furcht und Schrecken verbreitet. Weltweit sind religiöse Fundamentalisten auf dem Vormarsch.
Eignung: *Jugendliche, Erwachsene;*
ab 14

Mitternachtskinder

GS14.4-11-1611

(DVD1611)

Deepa Mehta, CDN/GB, 2012, 140 Min., F, Spielfilm

Am Schicksal zweier Kinder schildert der Film nach dem Roman von Salman Rushdie die neuere Geschichte Indiens. Um Mitternacht des 15. August 1947, als Indien unabhängig wird, werden in Bombay zwei Kinder geboren und vertauscht: Saleem, unehelicher Sohn einer armen Hindu, und Shiva, Sprössling einer reichen muslimischen Familie, führen fortan ein Leben, das eigentlich für den jeweils anderen bestimmt war. Wie alle Mitternachtskinder können sie die Gedanken anderer Menschen lesen...

Eignung: *Jugendliche, Erwachsene;*
ab 14

Monsieur Ibrahim und die Blumen des Koran

GR13.1-11-184

DVD184

Francois Dupeyron, F, 2004, 91 Mi., F, Spielfilm

Ein Filmmärchen um die Freundschaft zwischen einem muslimischen Lebensmittelhändler und einen jüdischen Jungen – voller Poesie und von wunderbarer Menschlichkeit. Nicht nur der Junge Momo lernt viel vom weisen Ibrahim, auch der Zuschauer lässt sich gern entführen in die Welt der "Blumen des Koran". Die kleine Utopie erzählt das Märchen einer Versöhnung zwischen Juden und Muslimen.

Eignung: *Erwachsene, Jugendliche;*
ab 12

Muslimfeindlichkeit - Eine Filmreihe

GS5.1-31-1799

DVD1799

Medienprojekt Wuppertal, D, 2013, 150 Min., Dokumentarfilm

Muslimfeindlichkeit bezeichnet die Abwertung und Benachteiligung von Muslimen und die Feindseligkeit ihnen gegenüber, die mit der Zugehörigkeit der Betroffenen als homogene Gruppe zum Islam begründet und gerechtfertigt wird.

Die Filme:

- (1) Diskriminierungserfahrungen von jungen MuslimInnen
- (2) Der Rassismus in uns

(3) Warum sind Sie (k)ein Rassist?

(4) Islam in den Medien

(5) Wer hat Angst vorm bärtigen Mann?

(6) Experteninterviews

(7) Was steckt hinter Pro NRW?

Eignung: *Jugendliche, Erwachsene;*
ab 12

Nader und Simin

EF2.1-11-1513

(DVD1513)

Asghar Farhadi, IR, 2011, 123 Min., F, Spielfilm

Während seine Ehefrau den Iran verlassen möchte, entscheidet sich ein Mann aus der Mittelschicht fürs Bleiben, um seinen alten Vater nicht im Stich zu lassen, worüber sich das Paar trennt. Für die Betreuung des alten Mannes wird eine Frau aus armen, religiös orthodoxen Verhältnissen angestellt. Unglückliche Vorfälle führen dazu, dass sich die Pflegekraft und der Mann bald vor Gericht gegenüberstehen.

(Beschreibungstext nach: Filmdienst).
Eignung: *Jugendliche, Erwachsene;*
ab 14

Nathan der Weise (Theaterfassung der Salzburger Festspiele von 1984)

GR13.1-11-807

DVD807

Johannes Schaaf, D, 1984, 196 Min., F, Theater-Inszenierung

Lessings Lehrstück über religiöse Toleranz in einer klassischen Inszenierung der SALZBURGER FESTSPIELE. Jerusalem zur Zeit der Kreuzzüge: Als der jüdische Geschäftsmann Nathan von einer Reise zurückkehrt, erfährt er, dass seine Tochter von einem Tempelritter aus dem Feuer gerettet wurde. Der Kreuzritter, der sein Leben seinerseits der Begnadigung durch den muslimischen Sultan Saladin verdankt, verliebt sich in die Gerettete. NATHAN DER WEISE erteilt jeder Form von Glaubenskampf und religiösem Fanatismus eine klare Absage. Lessings Nathan steht für den Glauben an die Vernunft, menschliche Güte sowie geistig-moralische Erhabenheit. Ein Plädoyer für Aufklärung und Toleranz.
Eignung: *Jugendliche, Erwachsene;*
ab 12

Nazmiyes Kopftuch

GR13.5-21-403

DVD403

Monika Bach, D, 1981, 18 Min., F, Kurzspielfilm

Anhand eines Konfliktbeispiels - ein etwa neunjähriger deutscher Junge nimmt seiner türkischen Mitschülerin Nazmiye das Kopftuch weg - thematisiert der Kurzspielfilm das alltägliche Zusammenleben türkischer

und deutscher Kinder in deutschen Schulen und gibt einen ersten Einblick in Bräuche und Lebensgewohnheiten einer muslimischen Familie.
Eignung: *Kinder, Jugendliche; ab 8*

Paradiesgärten

GR13.1-31-887

DVD887

Christian Kugler, D, 2006, 52 Min., F, Dokumentarfilm

Seit Hunderten von Jahren werden Gartenanlagen nach Motiven und Visionen in der Bibel, im Koran und in den Lehren Buddhas gestaltet. Worin unterscheiden sich diese Interpretationen des Himmels? Die Dokumentation 'Paradiesgärten' vergleicht Gartenkunstwerke, die paradiesischen Vorstellungen in den drei Weltreligionen Christentum, Islam und Buddhismus entsprechen: die islamischen Gärten in Granada und Sevilla, die buddhistische Gartenanlage in Kioto und die gärtnerischen Bibelinterpretationen der niederösterreichischen Benediktinerstifte Melk und Altenburg.
Eignung: *Jugendliche, Erwachsene; ab 14*

Rachida

GS5.1-11-345

DVD345

Yamina Bachir Chouikh, , 2002/2005 (DVD), 100 Min., F, Spielfilm

Der erste Spielfilm der Regisseurin Yamina Bachir Chouikh spielt während der schlimmsten Jahre des Terrors in Algier. Die junge, selbstbewusste, westlich gekleidete Lehrerin Rachida arbeitet in dieser Metropole. Eines Morgens wird sie von einer Gruppe junger Fundamentalisten, unter ihnen ein ehemaliger Schüler, auf dem Weg zur Schule gestellt und aufgefordert, eine Bombe in ihrer Schule zu deponieren. Als Rachida sich weigert, wird die junge Frau niedergeschossen, überlebt das Attentat aber schwer verletzt. Aus Furcht vor Repressalien verlässt sie mit ihrer Mutter die Hauptstadt und findet in einem kleinen Dorf Zuflucht. Nur langsam arrangiert sie sich hier mit einer Welt, die sich grundlegend von der großstädtischen unterscheidet. Nach wenigen Wochen beginnt sie, in der Dorfschule zu unterrichten. Doch auch hier bleibt sie vom Terror nicht verschont.
Eignung: *Jugendliche, Erwachsene; ab 16*

Reise nach Kandahar

GS13.1-11-512

DVD512

Mohsen Makhmalbaf, F, IR, 2001/2005, 85 Min., F, Spielfilm

Eine junge afghanischstämmige Journalistin, die in Kanada lebt, erhält einen Brief von ihrer Schwester aus Kandahar, in dem diese ihren Selbstmord während der nahenden Sonnenfinsternis ankündigt. Die Frau macht sich auf den beschwerlichen Weg durch eine Wüstenlandschaft und eine von Armut, Kriegselend und Unterdrückung gezeichnete Gesellschaft. Der Film beschreibt, als erstes fiktionales Werk, in Form eines Reisetagebuchs auf sachliche, aber eindringliche und fesselnde Weise die repressiven Zustände unter dem radikal-islamischen Taliban-Regime. Die Nähe zu den wirklichen Zuständen ist jederzeit sichtbar und durch die Besetzung mit authentischen Figuren tatsächlich erreicht.
Eignung: *Jugendliche, Erwachsene; ab 16*

Salafismus: Terror, Taliban, Twitter

GR13.5-31-1593

(DVD1593)

Rainer Fromm, Sarah Müller-Fromm, D, 2013, 29 Min., F, Dokumentarfilm

Salafisten versuchen, ihr Leben exakt und ausschließlich nach dem Vorbild des Propheten Mohameds und der frühen Muslime auszurichten. Eine Interpretation des Islam, oder gar eine Anpassung an die modernen Gesellschaften lehnen sie ab. Ziel der salafistischen Bewegung heute ist es, den Staat und alle Lebensbereiche den strengen Normen des frühen Islam unterzuordnen. Die Dokumentation geht der Frage nach, was junge Menschen am Salafismus anzieht. Was sind die Einstiegsgründe?
Eignung: *Jugendliche, Erwachsene; ab 15*

Hans Küng - Spurensuche/Folge 7: Islam

GR13.5-31-606

DVD606; DVD101

Hans Küng (Filme)/Special Feature: Frau Prof. Dr. Dr. Schimmel, D, 1999, 3 x 60 Min., F/Extras: Menüzugriff auf 34

Themen/Special Feature: 57 Min., F, Dokumentarfilm

Auf fünf Grundpfeilern ruht das Haus des Islam: Glaubensbekenntnis, Gebet, Almosen, Fasten und die große Wallfahrt nach Mekka. Neben dem Koran steht als gleichberechtigte Autorität die Tradition, zu der auch das islamische Recht, die Scharia, zählt. Hans Küng plädiert innerhalb des Islam wie auch zwischen den verschiedenen Religionen

für "Brückenbauer", um ein Überleben der Welt zu sichern.
Eignung: *Jugendliche, Erwachsene; ab 14*

Die Stimme meines Vaters

EF3.4-11-1653

(DVD1653)

Orhan Eşköy, Zeynel Dogan, TR, 2012, 86 Min., F, Spielfilm

Die alte Basê wartet seit Jahren voll schmerzlicher Sehnsucht auf die Heimkehr ihres Sohnes Hasan. Wie einst der längst verstorbene Vater ist er von Haus und Heimat im Süden der Türkei weggegangen, ohne zu hinterlassen, wohin. Erst als Basê sich mit den wieder aufgetauchten Tonbandaufzeichnungen der Stimme ihres verstorbenen Mannes konfrontiert sieht, beginnt sie zögernd und widerwillig, ihrem Sohn Mehmet Dinge aus der Vergangenheit zu erzählen, die ihm bislang verborgen waren.
Eignung: *Jugendliche, Erwachsene; ab 14*

Takva - Gottesfurcht

GR13.5-11-824

DVD824

Özer Kızıltan, D, TR, 2006, 100 Min., F, Spielfilm

Ein frommer Moslem steigt in Istanbul zum finanziellen Kontaktmann eines Sufi-Ordens auf, erledigt in dessen Auftrag Geldgeschäfte und kümmert sich um die Liegenschaften des Ordens. Je mehr er sich mit der säkularen Welt auseinandersetzt, desto mehr wird er mit deren Übeln konfrontiert, registriert Betrug, Missbrauch und Heuchelei in den Reihen der scheinbar gottesfürchtigen Bosse. Der beeindruckende Erstlingsfilm verdichtet sich zum in der Hauptrolle überzeugend gespielten Drama, das den Gewissenskonflikt eines religiösen Menschen in den Mittelpunkt stellt und mutig die Verbindung von religiösem Fundamentalismus mit zynischer Geschäftemacherei anprangert.
Eignung: *Jugendliche, Erwachsene; ab 16*

Der Tod

LG3.8-31-652

DVD652

Jan Biekehör, Martin Papirowski, D, 1996, 2 x 45 Min., F, Dokumentarfilm

Seit der Mensch existiert, bewegt ihn die Frage nach dem Tod und einem Leben danach. Die unterschiedlichen Visionen über das Jenseits und die verschiedenen Arten, sich darauf vorzubereiten, werden in dieser zweiteiligen Dokumentation aufgezeigt: Sehnsucht nach Unsterblichkeit sowie Himmelhoffnung und Höllenangst aus

ägyptischer, griechischer, christlicher, jüdischer, islamischer und buddhistischer Sicht. Zwei Filme auf einer DVD (je 45 Minuten): - 1. Die Antwort der Religionen (u.a. Schattenreiche, Nirwana, Nahtod-Erlebnisse) - 2. Was Menschen für das Jenseits tun (u.a. Märtyrer, Mönchstum, Nächstenliebe)
Eignung: *Jugendliche, Erwachsene;*
ab 12

Ummah - Unter Freunden

GS1.1-11-1840

DVD1840

Cüneyt Kaya, D, 2013, 108 Min., Spielfilm

V-Mann Daniel überlebt seinen Undercover-Einsatz im Neonazi-Milieu denkbar knapp. Frustriert will er den Dienst quittieren, seine skrupellosen Vorgesetzten schicken ihn aber nach Berlin-Neukölln, wo er untertauchen soll. Der deprimierte Drogenabhängige lernt Elektrohändler Abbas und seinen Kumpel Jamal kennen, die ihn gastfreundschaftlich in ihr familiäres Netz aufnehmen. Als Daniel ganz aussteigen will, schlägt der Verfassungsschutz zurück (Text nach: Blickpunkt:Film).

Eignung: *Jugendliche, Erwachsene;*
ab 14

Verlorene Ehre - Der Irrweg der Familie Sürücü

EF3.6-31-1381

DVD1381

Matthias Deiß, Jo Goll, D, 2011, 44 Min., F, Dokumentarfilm

Die Hintergrundgeschichte des Ehrenmordes / Geschwistermordes an Hatun Sürücü am 7. Februar 2005 in Berlin-Tempelhof. Der Mörder hat gegenüber den Reportern sein Schweigen gebrochen und über die Hintergründe und Umstände seiner Tat gesprochen. - Inkl. Zusatzfilm "Das Leben ist wie ein Schwert" (Caroline Picker, D, 2009, 79 Min., F, Inhalt: Langzeitdokumentation über Jugendliche und junge Erwachsene in einer Hamburger Plattenbausiedlung, deren Alltag von vielfältigen sozialen Problemen beherrscht wird - und die dennoch Träume haben.)

Eignung: *Jugendliche, Erwachsene;*
ab 14

Von Menschen und Göttern

GR13.1-11-1236

DVD1236

Xavier Beauvois, F, 2010, 120 Min., F, Spielfilm

Auf realen Tatsachen basierend werden die letzten Jahre im Leben der Trappisten-Mönche von Tibhirine/Algerien gezeigt, die 1996 auf nie geklärte Weise ums Leben kamen. Sie müssen sich in

einer zunehmend gewalttätigen Welt entscheiden, ob sie ihr Kloster aufgeben und fliehen oder aus Solidarität mit den Menschen bleiben und damit ihren Tod riskieren sollen. In bezaubernd schönen Bildern zeigt der Film, wie die Mönche einzeln und als Gemeinschaft sich dazu durchringen, für das eintreten, was ihnen am wichtigsten ist: die Nächstenliebe und der Dialog der Religionen. 2 DVDs mit umfangreichem didaktischem Material.

Eignung: *Jugendliche, Erwachsene;*
ab 14

Von Neuen Medien, Islam und Migration

GS7.1-31-651

DVD651

Ulrike Filgers (2/3), Jehane Noujaim (1), Rainer Ostendorf (3), D, 2007, 67 Min., F, mehrere Dokumentarfilm-Beiträge

Die Filmbeiträge dieser DVD reflektieren die Rolle von Neuen Medien (- Satelliten-Fernsehen und Internet - im Dialog der Kulturen). Eine Dokumentation und vier kurze Experteninterviews widmen sich dem Einfluss dieser Medien auf islamische Gesellschaften und auf die internationale News-Szene. Denn seit dem 11. September 2001 gibt es weltweit kaum noch Fernsehzuschauer, die die Bilder von Al Jazeera nicht kennen. Ein weiteres Kurz-Feature informiert über das Mediennutzungsverhalten von türkischen Migranten in Deutschland.

Eignung: *Jugendliche, Erwachsene;*
ab 14

Was glaubst Du? – Junge Muslime und Aleviten

GR13.5-31-1301

DVD1301

D, 2011, 59 Min., F (plus 154 Min. Bonus-DVD), Dokumentarfilm

Eine Filmreihe über junge Christen, Muslime, Juden, Hindus, Buddhisten und Nichtreligiöse in Deutschland.

Eignung: *Jugendliche, Erwachsene;*
ab 12

Was glaubst Du? – Der Zusammchnitt (aus den Folgen 1-6)

GR13.1-31-1306

DVD1306

D, 2011, 80 Min., F (143 Min. Bonus-DVD), Dokumentarfilm

Eine Filmreihe über junge Christen, Muslime, Juden, Hindus, Buddhisten und Nichtreligiöse in Deutschland.

Eignung: *Jugendliche, Erwachsene;*
ab 12

Was lebst du?

LG6.1-31-1451

(DVD1451)

Bettina Braun, D, 2005, 83 Min., F, Dokumentarfilm

Der Film begleitet eine Gruppe von Jugendlichen in Köln über zwei Jahre lang: Die vier Freunde Ali, Kais, Ertan und Alban sind zwischen 16 und 20 Jahre alt, sie stammen aus marokkanischen, tunesischen, türkischen und albanischen Familien. Ihr Treffpunkt ist das Kölner Jugendzentrum "Klingelpütz". Die Regisseurin zeigt den Alltag der jungen Männer zwischen Schule und Ausbildung, traditionellem Elternhaus und westlichem Lebensstil, klischeehafter Selbstdarstellung und eigenen Träumen.

Eignung: *Jugendliche, Erwachsene;*
ab 12

Wo Mädchen wenig wert sind – Eine Jugend im Namen der Ehre

GS13.1-31-1110

DVD1110

Rainer Fromm, D, 2009, 30 Min., F, Dokumentarfilm

Der Film zeigt, dass viele in Deutschland lebende Muslime noch immer nach traditionellen Wertemustern leben. Eine Tatsache, unter der besonders muslimische Mädchen und Frauen leiden. Spätestens, wenn es um die Frage nach der Heirat geht, gibt es für sie kaum noch Freiheiten. Wer nicht einsichtig ist, wird zwangsverheiratet oder im schlimmsten Fall, weil die Ehre der Familie verletzt ist, getötet. Wer Glück hat, kann sich in Frauenhäuser retten oder findet bei Organisationen wie Terre des Femmes oder einem Mädchennotdienst Schutz und Unterstützung. Ein erschütterndes Zeitdokument - aber mit einem Hoffnungsschimmer. Ist er berechtigt?

- Inkl. Zusatzfilm: "Die Reise des Helden - Zwischen den Welten" (Manuela Scharifiazad, D, 2005, Kurzspielfilm) und Begleitmaterial auf DVD-ROM-Ebene.

Eignung: *Jugendliche, Erwachsene;*
ab 14

Wo stehst du?

LG6.1-31-1452

(DVD1452)

Bettina Braun, D, 2011, 91 Min., F, Dokumentarfilm

Seit zehn Jahren begleitet Bettina Braun die vier Freunde Kais, Alban, Ali und Moussa aus dem Kölner Eigelstein-Viertel mit der Kamera. Nach dem ersten Film WAS LEBST DU? (LG6.1-31-1451), der die vier als Clique noch ins Jugendzentrum Klingelpütz begleitet, zeigen WAS DU WILLST und WO STEHST

DU? die inzwischen jungen Männer in einem Lebensabschnitt, in dem jeder von ihnen auf sich allein gestellt ist – auf der Suche nach sich selbst, nach den eigenen Werten und Zielen.

Eignung: *Jugendliche, Erwachsene;*
ab 12

Zaïna - Königin der Pferde

EF3.7-11-576

DVD576

Bourlem Guerdjou, DZ, D, F, 2005, 100 Min., F, Spielfilm

Die berührende Geschichte der zwölfjährigen Zaïna und ihres Pferdes Zingal entführt in eine fremde Welt. Zaïna muss nach dem Tod ihrer Mutter lernen, den Nomaden Mustapha als ihren Vater zu akzeptieren. Vor dem Hintergrund des berühmtesten Pferderennens von Marokko behauptet sich das Mädchen in einer Männergesellschaft und gegen eine wilde, oft unbarmherzige Natur.
Eignung: *Kinder, Jugendliche, Erwachsene;* ab 10

Zur Hölle mit dem Teufel: Frauen für ein freies Liberia

GS10.1-31-1501

(DVD1501)

Gini Reticker, USA, 2008, 60 Min., F, Dokumentarfilm

liberianischer Frauen – unter ihnen die mit dem Friedensnobelpreis ausgezeichnete Leymah Gbowee –, die im Jahr 2003 maßgeblich dazu beigetragen haben, Frieden für ihr vom Bürgerkrieg zerrissenes Land zu erreichen. Der Krieg zwischen dem korrupten Regime unter Charles Taylor und dem Zusammenschluss der Warlords LURD, die Taylor stürzen wollten, hatte das Land zerstört, und die Zivilbevölkerung traumatisiert.
Eignung: *Jugendliche, Erwachsene;*
ab 16

Zwischen den Welten

GS7.1-31-592

DVD592

Yusuf Yesilöz, CH, 2006, 54 Min, F., Dokumentarfilm

Der Dokumentarfilm reflektiert den gelungenen Integrationsprozess von Güli Dogan, die in den 1970er Jahren aus einem kleinen kurdischen Bergdorf als türkische Migrantin der Zweiten Generation in die Schweizer Stadt Winterthur kam und heute im Einwohnermeldeamt von Winterthur beschäftigt ist. Offen schildert Güli ihre schwierigen aber auch bereichernden Erfahrungen in dieser anfänglich fremden Kultur. Einerseits gebunden an ihre türkisch-kurdischen Wurzeln und Traditionen, gegen die sich Güli zwar immer wieder auflehnt, fühlt sie sich zugleich zunehmend in der Schweiz zu Hause.

Die emotionale Unterstützung durch ihre alevitische Familie und die Freundschaft zu ihrer Schweizer Schulkameradin Sandy helfen ihr dabei.

Eignung: *Jugendliche, Erwachsene;*
ab 12

Zwischen uns das Paradies

GR13.5-11-1446

(DVD1446)

Jasmila Žbani, BSN-HERZ/CR/A/D, 2009, 99 Min., F, Spielfilm

Luna und Amar sind ein glückliches Paar und wünschen sich sehnlichst ein Kind. Doch als Amar am Arbeitsplatz beim Trinken erwischt und gefeuert wird, müssen sich die beiden fragen, wie es weiter gehen soll. Ein alter Freund, ein streng gäubiger Anhänger des Islam, bietet Amar einen Job in einem Wahabiten-Camp auf dem Land an. Wochen später kehrt er völlig verwandelt zurück und ist überzeugt, dass dieser Ort ihm Frieden geschenkt hat. Bald erwartet er auch von Luna, sich zu ändern...

Eignung: *Jugendliche, Erwachsene;*
ab 14

VHS-Video

Aufbruch zur Moderne

GS7.1-32-4120

V4120

Peter Schran, D, 2005, 11 Min., F, TV-Reportage

Sie haben keine Plattform, keine Verbände, keine Idole, keine Struktur. Doch ihre Zahl wächst ständig: deutsche Muslime mit Herkunftsland Türkei, die sich nicht länger einspannen lassen wollen ins dörflich-archaisch geprägte Denken importierter Imame und hoher islamischer Verbandsfunktionäre. Junge Mädchen und Frauen, aber auch fortschrittliche Männer, für die der Koran religiöser Halt und Orientierung ist, die aber zugleich auf Basis einer modernen Koran-Interpretation für die Gleichstellung der Geschlechter im islamisch geprägten Alltag eintreten. MONITOR-Reporter Peter Schran hat sich mit seinem Filmteam im Duisburger Norden auf die Suche gemacht nach Zeichen der Erneuerung unter Migranten.

Eignung: *Jugendliche, Erwachsene;*
ab 14

Fünf Säulen des Islam

GR13.5-32-2803

V2803

Andreas Achenbach, Ulrich Baringhorst, D, 1996, 9 Min., F, Dokumentarfilm

Für Beiram Ucar ist es kein normaler Arbeitstag, denn er ist gläubiger Muslim. Er folgt den Regeln des Koran und nimmt im Fastenmonat Ramadan seine erste Mahlzeit erst nach Sonnenuntergang zu sich. Der Film begleitet die Familie Ucar zum Fest des Fastenbrechens am Ende des Ramadan und zum Aufbruch nach Mekka.

Eignung: *Jugendliche, Erwachsene;*
ab 14

Fundamentalismus

GR13.5-32-2802

V2802

Andreas Achenbach, Ulrich Baringhorst, D, 1996, 9 Min., F, Dokumentarfilm

Die Überzeugung Achmed Awaymers, bekennender Fundamentalist, auf diese Weise den Wurzeln eines freien und toleranten Lebens näher zu kommen, wird im Film der Frage gegenübergestellt, wie muslimische Gesellschaften mit Menschen umgehen, die sich vom Islam abwenden.

Eignung: *Jugendliche, Erwachsene;*
ab 14

Glut unter der Asche 7: Die Zukunft der Religion - Kreuzzug oder Dialog

GR2.1-32-3676

V3676

Rob Hof, D, 1999, 45 Min., F, Dokumentarfilm

Die siebte Folge fragt nach der Zukunft der Religion. Die großen religiösen Traditionen des Ostens und Westens haben sich immer wieder berührt, zum Teil durchdrungen und wieder neu voneinander abgegrenzt. Menschen von sehr unterschiedlicher kultureller und religiöser Herkunft kommen zu Wort.

Eignung: *Jugendliche; Erwachsene;*
ab 16

Goldene Stadt Jerusalem

GR13.1-32-2807

V2807

Heike Mundzeck, D, 1995, 10 Min., F, Dokumentarfilm

Der Film zeigt die israelische Hauptstadt Jerusalem. Sie ist heute Zentrum dreier Religionen - Judentum, Christentum und Islam. Der Film ist angelegt als Rundtour durch die Stadt und führt durch die Altstadt, das jüdische Viertel und stellt darüber hinaus bedeutende Bauten und Denkmäler vor.

Eignung: *Jugendliche, Erwachsene;*
ab 14

Der große Nil 2

GS14.2-32-1045

V1045

Chris Monty, D, 1990, 45 Min., F, Dokumentarfilm

Die Fahrt entlang des Weißen Nils zeigt die unterschiedlichen Religionen der hier lebenden Volksgruppen. Von den zum Islam bekehrten nubischen Stämmen, den christlichen Kopten bis hin zu den tanzenden Derwischen von Khartum reicht das Spektrum.

Eignung: *Jugendliche, Erwachsene;*
ab 14

Grundlagen des Islam

GR13.5-32-2809

V2809

Andreas Achenbach, Ulrich Baringhorst, D, 1996, 9 Min., F, Dokumentarfilm

Der Film erläutert zentrale Begriffe des Islam und führt mit seinen Bildern in den Kulturraum seiner Entstehung ein. In kurzen Stichworten werden das Leben und die Berufung Mohammeds vorgestellt. Der Film hebt die zentrale Stellung des monotheistischen Gedankens hervor, wie ihn der Koran bezeugt und endet mit einem kurzen Blick auf das religiöse Leben eines Sufi-Ordens in Kairo.

Eignung: *Jugendliche, Erwachsene;*
ab 14

Das Heilige Buch des Islam

GR13.5-32-1455

V1455

Rüdiger Lorenz/Faranak Djalali, D, 1993, 15 Min., F, Dokumentarfilm

Der Film beschreibt die Entstehung des Korans im 7. Jahrhundert, die eng mit der Person des Propheten Mohammed verbunden ist. Zugleich wird die Bedeutung dieses Buches für den Glauben und das Leben der Muslime geschildert.

Eignung: *Jugendliche, Erwachsene;*
ab 12

Die Herrschaft der Sultane - Im Spiegel ihrer Kunst

KM2.1-32-378

V378

D, 1991, 30 Min., F,

Es war einmal eine Stadt am Schnittpunkt von Okzident und Orient: Byzanz, Konstantinopel und Istanbul geheißen und Metropole des Christentums und des Islams gleichermaßen. Eine Stadt auf der ständigen Identitätssuche zwischen Morgen- und Abendland. Sie beherbergt unter vielen Kulturschätzen eines der berühmtesten Museen der Welt das "Topkapi", die Residenz der Sultane und Familiensitz der Osmanen.

Eignung: *Jugendliche, Erwachsene;*
ab 14

Im Himmel gibts kein Fernsehen

GR8.1-32-3159

V3159

Mechthild Rütther, D, 1999, 30 Min., F, Dokumentarfilm

Die Autorin befragt Kinder über ihren Glauben, zeigt sie im Religionsunterricht, in der Familie, in neuen Formen von Kindergottesdiensten und stellt einen Kinderladen ohne religiöse Ausrichtung vor. Katholische, evangelische und islamische Kinder kommen zu Wort. Dabei wird deutlich, dass Glauben heute oft in einem starken Kontrast zum konsumorientierten Alltag der Kinder steht. Viele Kinder wissen aber sehr gut, mit diesem Gegensatz umzugehen, und sind daher auf ihre Weise in der Lage, Religiosität als etwas Positives in ihrem Leben zu begreifen. Eine Frage bleibt allerdings offen: Woher haben die Kinder ihre recht präzise Vorstellung vom Leben nach dem Tod und insbesondere davon, was die Hölle ist?

Eignung: *Kinder, Jugendliche, Erwachsene;* ab 6

Der Islam als politische Kraft

GR13.5-32-1104

V1104

Thomas Giefer, D, 1991, 20 Min., F, Dokumentarfilm

Spätestens seit Saddam Hussein im Golfkrieg 1991 zum "Djihad", dem "Heiligen Krieg" aufrief, gibt es im Westen ein neues Feindbild: den radikalen islamischen Fundamentalismus. Der Film bietet historische Informationen und aktuelle Aussagen von Moslems, die dazu beitragen, die Politisierung des Islam verstehen zu lernen.

Eignung: *Jugendliche, Erwachsene;*
ab 14

Jan-Yusuf

GS7.1-22-3651

V3651

Tonguç Baykurt, D, 2000, 19 Min., F, Kurzspielfilm

Der kleine Jan-Yusuf lebt mit seiner Familie in Hamburg, seine Mutter ist aus Deutschland, sein Vater aus der Türkei. Demnächst wird er ein weiteres Geschwisterchen bekommen und alles wäre in Ordnung - stünde nicht der Besuch der türkischen Großmutter an. Diese ist für Jan-Yusuf eine "böse Hexe", die von weit herreist um ihn zu beschneiden und ihm Leid zuzufügen. Und dies kann er -zunächst- erfolgreich verhindern, denn bis er sich seiner religiösen Identität bewusst wird, vergeht noch einige Zeit...

Eignung: *Kinder, Jugendliche, Erwachsene;* ab 5

Das Kopftuch

GR13.5-32-2779

V2779

Andreas Achenbach/Ulrich Baringhorst, D, 1996, 9 Min., F, Dokumentarfilm

Eine Dortmunder Schule diskutiert: Sollen muslimische Mädchen in der Öffentlichkeit ein Kopftuch tragen? In der Koranschule am selben Ort liest ein türkisches Mädchen den Vers 59 aus der 33. Sure vor, der zur Begründung des Schleiers für die Frauen herangezogen wird. Eine Freundin deutet ihre innere Zerrissenheit an. Abschließend analysiert die türkische Soziologieprofessorin Nilyfer Göle das Kopftuch als ein Symbol der so genannten Re-Islamisierung.

Eignung: *Jugendliche, Erwachsene;*
ab 14

Der Koran

GR13.5-32-2791

V2791

Andreas Achenbach, Ulrich Baringhorst, D, 1996, 9 Min., F, Dokumentarfilm

Der Film schildert die zentrale Bedeutung des Koran für die jüngste der großen Schriftreligionen. Vor dem Panorama der arabischen Wüste erzählt der Film die überlieferte Entstehungsgeschichte des Koran.

Eignung: *Jugendliche, Erwachsene;*
ab 14

Koran im Klassenzimmer.

GR13.5-32-4167

V4167

D, 2000, 20 Min., F., Dokumentarfilm

Was halten junge Muslime von einem Islamischen Religionsunterricht. Was können junge Nichtmuslime über den Islam lernen? Zur Erörterung der aktuellen Debatte kommen Schülerinnen und Schüler, Lehrerinnen und Lehrer sowie Verbandsvertreter zu Wort. Szenen aus Korankursen und aus der Islamischen "Unterweisung" im muttersprachlichen Ergänzungsunterricht veranschaulichen auch die pädagogische Problematik und die daran anknüpfenden Fragen nach der Integration junger Muslime in die deutsche Gesellschaft.

Eignung: *Jugendliche, Erwachsene;*
ab 14

Kulturgeschichte des Islams

GR13.5-32-2829

V2829

Andreas Achenbach, Ulrich Baringhorst, D, 1996, 9 Min., F, Dokumentarfilm

Islamische Geschichte und Kultur verbindet sich mit klingenden Städtenamen wie Damaskus, Bagdad, Kairo oder Istanbul. Das Video zeigt drei dieser Städte und die Zeugnisse islamischer Kultur, die bis heute vor allem in der Architektur sichtbar sind.

Eignung: *Jugendliche, Erwachsene;*
ab 14

Die Kunst zu trauern

LG3.8-32-2733

V2733

Heidi und Bernd Umbreit, D, 1997, 29 Min., F, Dokumentarfilm

Ein geliebter Mensch stirbt. Unfassbar – allein schon der Gedanke. Wie gehen die Hinterbliebenen damit um? Ein Christ, ein Muslim und ein Jude erzählen von ihren ganz persönlichen Erfahrungen beim Abschiednehmen.

Eignung: *Jugendliche, Erwachsene;*
ab 14

Mohammed, Koran und Gebet

GE13.5-32-1349

V1349

Jürgen Newig/Axel Havemann/Johannes Reissner, D, 1976, 14 Min., F, Dokumentarfilm

Mohammed als Stifter einer Weltreligion und die fünf Säulen des Islams (Glaubensbekenntnis, rituelles Gebet, Almosengeben, Fasten, Pilgerfahrt).

Eignung: *Kinder, Jugendliche, Erwachsene;* ab 10

Die Moschee - Das Gotteshaus der Muslime

GR13.5-32-4165

V4165

D, 1999, 12 Min., F,

In vielen Großstädten der Bundesrepublik Deutschland begegnen wir heutzutage nicht nur christlichen Kirchen, sondern zunehmend auch den "Gotteshäusern" nichtchristlicher Religionen, einer jüdischen Synagoge etwa oder einer islamischen Moschee. Am Beispiel einer kleinen türkischen Moschee in Berlin will dieser Film jüngeren Schülern wichtige Grundkenntnisse über die Religion des Islam vermitteln.

Eignung: *Kinder;* ab 6

Nathan der Weise

GR13.1-32-1347

V1347

Dieter O. Holzinger, D, 1991, 24 Min., F, Dokumentarfilm

Kernszenen des Dramas, das Gotthold Ephraim Lessing 1779 veröffentlichte, werden mit historischem und aktuellem Dokumentarmaterial kontrastiert. So entsteht ein Eindruck von den Beweggründen der Entstehung sowie Aktualität und Aussagekraft des Werkes in heutiger Zeit.

Eignung: *Jugendliche, Erwachsene;*
ab 14

Orient

GR13.5-32-2845

V2845

Andreas Achenbach/Ulrich Baringhorst, D, 1996, 9 Min., F, Dokumentarfilm

Das Orientbild in Europa unterlag mehrfach einem tief greifenden Wandel. Der Videofilm untersucht den Wandel zu Beginn des 18. Jahrhunderts bis zur heutigen Zeit.

Eignung: *Jugendliche, Erwachsene;*
ab 14

Der Prophet Mohammed

GR13.5-32-2790

V2790

Andreas Achenbach, Ulrich Baringhorst, D, 1996, 9 Min., F, Dokumentarfilm

Der Film gibt einen Überblick über die Biografie Mohammeds, des Begründers des Islam. Dargestellt wird das sozio-kulturelle Umfeld seiner Herkunft.

Eignung: *Jugendliche, Erwachsene;*
ab 14

Ramadan

GR13.5-32-2856

V2856

Miriam Schuler, D, 1996, 8 Min., F, Dokumentarfilm

Im Interview zeigen Mitschülerinnen ihr Unverständnis über die Pflicht des Ramadan, während Omar bekennt, dass er stolz ist, diesen Verzicht zu üben. Am Beispiel Ägyptens wird eine Bedeutung des Ramadan sichtbar, die über das Fasten hinausgeht: Wohltätigkeit und soziale Verantwortung.

Eignung: *Jugendliche, Erwachsene;*
ab 14

Türkisch-islamisches Wirtschaftsleben in Deutschland

GS7.1-32-790

V790

Ahmet Senyurt, Thomas Danowski, D, 2002, 14 Min., F,

Der Film beschäftigt sich mit dem türkisch-islamischen Wirtschaftsleben in Deutschland. Eine relativ homogene "Gastarbeitergesellschaft" der Sechzigerjahre hat sich heute zu einer sehr heterogenen Bevölkerungsgruppe entwickelt, die in allen sozialen Schichten vertreten ist. Dabei spielen die rund 57.000 türkischstämmigen Unternehmer/innen eine besondere Rolle. Der Film beschreibt die Motive für den Schritt in die unternehmerische Selbstständigkeit, fragt aber auch nach der Bedeutung der Unternehmen für die Integration und nach den Bedingungen und Schwierigkeiten, unter denen türkischstämmige Unternehmer/innen als Muslime/innen in Deutschland wirtschaften.

Eignung: *Jugendliche, Erwachsene;*
ab 14

Diaserien

Religionen der Welt - Islam

GR13.5-3-1017

L1017

Hubertus Halbfas, D, 1995, 32 Dias, F, 1 Begleitheft,

Die vorliegende Dia-Reihe und deren Erschließung zeigen den Islam in seiner religiösen und kulturellen Gestalt. Sie wollen zu einer Berührung mit dem inneren Leben dieser Religion hinführen, die doch auch in Nachbarschaft zum Judentum und Christentum verstanden werden möchte, und die über Jahrhunderte für das Abendland ebenso viele Impulse bot, wie sie faszinierte und Angst machte. Die Reihe gliedert sich in: 1.) Die Ursprünge, 2.) Islamische Welt, 3.) Islamische Kultur, 4.) Probleme der Gegenwart.

Eignung: *Sek. I;* ab 14

Die Religionen der Welt den Kindern erklärt

GR13.1-3-1026

L1026

Franz Menke, D, 2001, 24 Dias, F, 1 Textheft,

Die Welt scheint immer kleiner zu werden. Unterschiedliche Kulturen, Völker und Religionen begegnen einander, und oft erfährt man sich zunächst als fremd und bedrohlich. Doch wenn alle wagen, einander kennen zu lernen, kann ein Miteinander entstehen, das das Leben bunter macht. Franz Menke vermittelt Mädchen und Jungen eine erste Kenntnis der großen Religionen unserer Erde, angefangen bei den Religionen der Ägypter, Griechen und Römer über die Naturreligionen, den Hinduismus, den Buddhismus und die chinesische Religion bis hin zu Judentum, Christentum und Islam.

Eignung: *Kinder;* ab 6

Overhead-Folien

Der Islam

GR13.5-4-1033

OV1033

D, 1993, 81 Folien, 2 Begleitbücher, 1 Arbeitsblattsammlung,

Die vorliegende Foliensammlung soll Interesse wecken am Islam und über die Bildmotive hinführen zu einem Verständnis der religiösen Überzeugung der Muslime und ihrer Lebensart (Siehe Arbeitsblätter RP 70).

Eignung: *Sek. I u. II*

Religionspädagogische Arbeitsmaterialien

Frag mich was in Religion

GR1.1-5-144

RP144

Brigitte E. Kochenburger, D, 2002, *Arbeitsheft*, 142 S. (Kopiervorlagen), In weit mehr als 50 Spiel-Variationen können zahlreiche Themen aus fast allen Bereichen des Religionsunterrichts erarbeitet werden: zu Personen und Ereignissen des Alten und Neuen Testaments, den großen christlichen Kirchen, den Feierlichkeiten im Kirchenjahr, zu bedeutenden Heiligen, zum Klosterleben sowie zu den großen Weltreligionen Judentum, Islam, Hinduismus und Buddhismus.
Eignung: *Primarstufe; Sek. I; ab 6*

Beten mit muslimischen Worten

GR13.5-5-179

RP179

Winfried Schiffers, D, 2003, *Arbeitsheft*, 42 S.,
Wer zusammen betet, überwindet Fremdheit und Hass. Manches tiefe Gebet aus der islamischen Tradition und Mystik können wir mitbeten. 70 dieser Gebete zu verschiedenen Lebenssituationen hat der Autor mit eindrucksvollen Bildern illustriert.
Eignung: *Gemeinden*

Christen und Muslime

GR13.5-5-304

RP304

Andreas Renz / Stephan Leimgruber, D, 2004, *Buch*, 318 S.,
Dieses Buch ist mehr als eine Einführung in den Islam. Es lädt vielmehr die Leserinnen und Leser ein, stets auf die islamische und zugleich auf die christliche Religion zu blicken. Es geht um die Entdeckung von Ähnlichkeiten, von Parallelen und Zusammenhängen wie auch um das Bewusstsein kleinerer und größerer Unterschiede zwischen zwei gegenwärtig in Europa und der Welt relevanten Sinnsystemen.
Eignung: *Sek. II, LehrerInnen; ab 16*

Fit in Religion: Weltreligionen

GR13.1-5-323

RP323

D, 2004, 1 CD,
Die Lernsoftware erklärt Schülern die Entstehung des Christentums, Judentums und des Islams sowie deren Bräuche und Besonderheiten. Die Software ist sowohl für Lehrer zur Unterrichtsvorbereitung als auch für Schüler der Klassen 3 bis 6 geeignet und

kann im Unterricht und zu Hause genutzt werden.

Eignung: *Primarstufe, Sek. I; ab 9*

in Religion (1/2005): Auf der Suche

GR13.1-5-325

RP325

Gunther vom Stein, D, 2005, 32 S. inkl. 2 farbigen OH-Folien/Heft: DIN A4-Format, In den großen Weltreligionen lässt sich trennendes, aber auch viel Gemeinsames feststellen. In allen Kulturkreisen und allen Religionen haben die Menschen dieselben großen Fragen: Die Fragen nach dem Woher und dem Wohin, die Frage nach dem Sinn, nach dem Halt im Leben. Und so gibt es in allen Religionen Versuche, Wege zu gehen, die zu einem Halt, zu einem Punkt führen, an dem man sich vergewissern und festmachen kann.
Eignung: *Sek I*

in Religion: Der Islam

GR13.5-5-68

RP68

Paul Platzbecker / Ute Lonny-Platzbecker, D, 2002, 31 Seiten, 1 OV-Folie,
Die Mappe bietet die Grundlagen des Islam in facettenreicher Darstellung. In der Beschäftigung mit dem Fremden wird die eigene Religion in ihren Grundelementen deutlicher fassbar.
Eignung: *Sek. I*

Interreligiöses Lernen

LG10.1-5-299

RP299

Stephan Leimgruber, D, 1995 (6.), 1 Buch, 158 S.,
Stephan Leimgrubers Didaktik des interreligiösen Lernens führt in die Grundlagen des Dialogs der Religionen ein. Für die Lernfelder Christen - Juden, Christen - Muslime, Christen - Buddhisten und Hindus gibt das Buch praktikable Impulse für interkulturelles und interreligiöses Lernen in Kindergarten, Schule, Erwachsenenbildung und Gemeindegarbeit.
Eignung: *Elementarbereich, Primarstufe, Sek. I u. II, Gemeinden; ab 4*

Der Islam

GS13.5-5-70

RP70

Rita Prosmeier / Bettina Kammerer, D, 1997, 1 Arbeitsheft mit Kopiervorlagen
Die Mappe wurde erstellt in Ergänzung zur Folienmappe "Islam" (OV1033). Sie bietet Arbeitsblätter als Kopiervorlagen, die eine unterrichtliche Umsetzung erleichtern wollen. Einige Arbeitsblätter sind in mehreren Variationen angeboten, um einen größeren Freiraum zu ermöglichen.

Eignung: *Sek. I; Primarstufe; ab 6*

Islam

GR13.5-5-141

RP141

Werner Trutwin, D, 1998, *Arbeitsbuch*, 120 S.,
Eignung: *Sek. II; ab 16*

Religion betrifft uns (3/2005): Herausforderung Migration

GS7.1-5-334

RP334

Alexander Bauer, Ettine Bauer, Hans-Michael Mingenbach, D, 2005, 32 Seiten, inkl. 2 farbige OH-Folien,
Die Gründe für Migration sind seit Jahrhunderten im Kern die gleichen: Suche der Menschen nach einem besseren Leben für sich selbst und die Nachkommen, Flucht vor politisch, ethnisch oder religiös motivierter Verfolgung oder die gewaltsame Vertreibung. Deutschland zählt nicht erst seit der Gastarbeiteranwerbung ab dem Jahr 1955 für eine große Zahl von Zuwanderern zu den begehrtesten Zielen. Nach Inkrafttreten des Zuwanderungsgesetzes am 1. Januar 2005, gewann der politische Streit um den richtigen Umgang mit Migranten an Schärfe, angeheizt durch die Angst vor einem Terrorismus, dessen Hintergrund man mit dem Zusatz "islamistisch" einzuordnen versuchte, ohne ihn wirklich zu verstehen
Eignung: *Jugendliche, Erwachsene,*

Religion betrifft uns: Abraham

GR1.1-5-212

RP212

Dr. Alfred Kall, D, 2003, *Arbeitsheft*, 30 S., 2 Folien,
Abraham ist bald viertausend Jahre nach seinem Tod eine überaus lebendige Person. Ein Drittel der Menschheit kennt ihn zumindest dem Namen nach. Dabei spielt sein historisches Dasein nur eine untergeordnete Rolle. Er ist der Stammvater in den drei monotheistischen Religionen Judentum, Christentum und Islam. Er gibt dem Glauben an Gott ein bei aller Verschiedenheit in der Ausprägung dieser Religionen gemeinsames Gesicht.
Eignung: *Sek. II*

Stundenblätter: Der Islam

GR.5-5-162

RP162

Siegfried Schulz, D, 1994 (2.), 1 Materialheft, 1 Lehrerheft,

Wer den Islam im Unterricht reduziert auf die Fakten des Lebens Mohammeds, den Moscheebau, die Fünf Säulen und ähnliches mehr oder ihn als menschenverachtende Staatsreligion diffamiert, wird dem Phänomen dieser Hochreligion nicht gerecht - der Islam hat viele Gesichter und Gestalten. Die vorliegende Unterrichtseinheit zeigt einen Weg der unvoreingenommenen Behandlung des Islam auf der Grundlage selbsterarbeiteter Kenntnisse.

Welt und Umwelt der Bibel (1/2005): Von Jesus zu Muhammad

GR2.1-5-277

RP277

Prof. Dr. Helmut Merklein, D, 1997, Arbeitsheft, 64 S.,

Bereits zu Lebzeiten des Propheten Muhammad entstand ein arabisch-islamisches Reich, das innerhalb eines Jahrhunderts zur Weltmacht über ein Gebiet vom Indus bis an den Atlantik wurde. Welche Rolle die Frühzeit des Islam für Muslime spielt und wie Christen und Muslime im Dialog ihren gemeinsamen Platz in der Geschichte und für eine friedliche Gegenwart bestimmen können, dazu gibt ein Interview mit Christian W. Troll spannende Anregungen.

Eignung: *Jugendliche, Erwachsene, Religionslehrer, Sek. II ; ab 16*

Welt und Umwelt der Bibel (2/2005): Religionen im antiken Syrien

GR2.1-5-278

RP278

Barbara Leicht (Herausg.), D, 2005, D, 2005, Arbeitsheft, 72 S.,

Das antike Syrien ist die Geschichte wechselnder Völker, Reiche und der verschiedenen Kulturen. Eine Reportage über die faszinierende Puzzlearbeit in Berlin, um kriegszerstörte antike Statuen aus Tell Halaf zu retten, ergänzt das Heftthema. Abgerundet wird die Ausgabe mit archäologischen Neuigkeiten, Ausstellungshinweise, Buchtipps und Internetlinks.

Eignung: *Jugendliche, Erwachsene, Sek. II ; ab 16*

Welt und Umwelt der Bibel: Der Koran und die Bibel

GR2.1-5-99

RP99

D, F, 1998, 1 Heft, 72 S.,

Die Ursprünge des Islam - Die Geschichte einer heiligen Schrift - Die biblischen Gestalten im Koran
Eignung: *Sek. II*

Welt und Umwelt der Bibel: Sterben und Auferstehen

GR2.1-5-194

RP194

D, 2003, 1 Heft, 80 S.,

Was wir über den Tod Jesu wissen - Das Jenseits der alten Israeliten - Was bedeutet Auferweckung - Auferstehung in Judentum und Islam - Interview mit dem Archäologen Israel Finkelstein.
Eignung: *Sek. II*

Welt und Umwelt der Bibel: Abraham

GR2.1-5-221

RP221

Eckart Otto (Hrsg.), D, 2003, 1 Heft, 72 S.

Der biblische Stammvater - Jüdische Überlieferungen - Abraham und der Islam - Abraham im Christentum - Kunst und Archäologie - Archäologie - Alltag zur Zeit der Bibel.
Eignung: *Sek. II*

Welt und Umwelt der Bibel: Geburt und Kindheit

GR2.1-5-274

RP274

Prof. Dr. Helmut Merklein, D, 1997, Arbeitsheft, 63 S.,

Mütter und Kinder im AT - Sargon von Akkad - Lebens-Atem - Kindheitsgeschichten - Beduetung Bethlehems bei Mt und Lk - Debatten über die Anfänge Jesu (Apokryphen) - Sohn Marias im Koran - Antike Familie und das Christentum - Stellung des Kindes im MA - Das älteste Marienbild - Katakomben/Kathedralen (Jungfrau mit Kind) - Christen in der islam. Welt (7. bis 11. Jh.) - Wasser-Quelle und Symbol - Wasserversorgung in ntl. Zeit - Wrack von Uluburun - Naher Osten (Alltag) - Old Dongola.
Eignung: *Sek. II*

Weltreligionen erkunden

GR13.1-5-148

RP148

Adrian Brown, Terence Copley, D, 1995, Arbeitsmappe mit Kopiervorlagen, 83 S.,

Die Autoren greifen den Trend des Unterhaltungsmarktes hin zu Spielen auf und bieten hier eine Mappe mit zahlreichen Kopiervorlagen zur spielerischen Erschließung der Weltreligionen für Kinder.

Eignung: *Primarstufe, Sek. I; ab 6*

Thematische Medienanordnung und neue Signaturen

Medienzentrale des Erzbistums Köln

Stand: 01/2011

1) GR Glaube und Religion

GR1.1 allgemein

Bibel (GR2)

GR2.1 - allgemein

GR2.2 - Altes Testament

GR2.3 - Neues Testament

GR2.4 - Jesus (Leben Jesu, Jesusfilme)

Grundlagen des christlichen Gottesglaubens (Dreifaltigkeit) (GR3)

GR3.1 - allgemein

GR3.2 - Gott Vater

GR3.3 - Sohn

GR3.4 - Heiliger Geist

Kath. Kirche (GR4)

GR4.1 - allgemein

GR4.2 - Strukturen

GR4.3 - Institutionen

GR4.4 - Kirchenbauten

GR5.1 Kirchengeschichte

Sakramente (GR6)

Ehe → EF Ehe und Familie

GR6.1 - allgemein

GR6.2 - Taufe

GR6.3 - Buße

GR6.4 - Eucharistie

GR6.5 - Firmung

GR6.6 - Weihe

GR6.7 - Krankensalbung

Kirchenjahr (GR7)

GR7.1 - allgemein

GR7.2 - Advent

GR7.3 - Weihnachten

GR7.4 - Österliche Bußzeit

GR7.5 - Passion und Ostern

GR7.6 - Pfingsten

Glaube und Leben (GR8)

Soziale Dienste → GS Gesellschaft u. Soz.

GR8.1 - allgemein

GR8.2 - Spiritualität/Liturgie

GR8.3 - Glaubensverkündigung

GR8.4 - Heilige

GR8.5 - Berufung

GR8.6 - religiöses Brauchtum/Feste

GR9.1 Erzbistum Köln

GR10.1 Gottesvorstellungen

GR11.1 Werte/Ethik/Moral

GR12.1 christliche Konfessionen

Weltreligionen (GR13)

GR13.1 - allgemein

GR13.2 - Buddhismus

GR13.3 - Chinesische Religion

GR13.4 - Hinduismus

GR13.5 - Islam

GR13.6 - Judentum

GR13.7 - Naturreligionen

Weltanschauungsfragen (GR14)

GR14.1 - allgemein

GR14.2 - Rel. Sondergemeinschaften (Sekten)

GR14.3 - Esoterik/Okkultismus

2) EF Ehe und Familie

EF1.1 allgemein

EF2.1 Ehe

Familie (EF3)

EF3.1 - allgemein

EF3.2 - Familienbilder und -formen

EF3.3 - Erziehung

EF3.4 - Mangel an / Abwesenheit von Familie

EF3.5 - Zusammenleben m. Eltern u. Geschwistern

EF3.6 - Probleme in/mit der Familie

EF3.7 - Selbstfindung in der Familie

EF3.8 - Familie in besonderen Situationen

(z.B. Einfluss von Gewalt, Sucht, Migration ...)

3) GS Gesellschaft und Soziales

GS1.1 allgemein

GS2.1 Politik

GS3.1 Sprache und Kommunikation

GS4.1 Gesetzgebung und Justiz

GS5.1 Gewalt

GS6.1 (Soziale) Gerechtigkeit

GS7.1 Integration und Migration

GS8.1 Berufsbildung und Arbeitswelt

GS9.1 Wirtschaft, Handel und Finanzen

GS10.1 Frieden

GS11.1 Soziale Dienste

GS12.1 Entwicklungshilfe

GS13.1 Menschenrechte

Kontinente und Länder (GS14)

GS14.1 - allgemein

GS14.2 - Afrika

GS14.3 - Amerika (Nord und Süd)

GS14.4 - Asien

GS14.5 - Australien

GS14.6 - Europa

GS14.7 - Ozeanien

GS15.1 Lokales/Köln

4) LG Lebensthemen und Gesundheit

LG1.1 allgemein

Menschsein (LG2)

LG2.1 - Frauen

LG2.2 - Männer

LG2.3 - Sexualität

Lebenszeiten (LG3)

LG3.1 - allgemein

LG3.2 - Kindheit

LG3.3 - Jugend

LG3.4 - Erwachsensein

LG3.5 - Älter Werden

LG3.6 - Schwangerschaft

LG3.7	- Geburt
LG3.8	- Sterben/Tod
LG4.1	Freundschaft
LG5.1	Liebe und Partnerschaft
LG6.1	Sinn des Lebens / Selbstfindung
LG7.1	Humor
LG8.1	Psychologie
LG9.1	Philosophie
<i>Pädagogik/Lernen (LG10)</i>	
LG10.1	- allgemein
LG10.2	- Medien für Kinder
LG11.1	Lebenskrisen
LG12.1	Schuld
LG13.1	Krankheit
LG14.1	Behinderung
LG15.1	Sucht und Drogen
LG16.1	Gesundheitsvorsorge/Medizin
LG17.1	Sport
LG18.1	Ernährung

5) US Umwelt und Schöpfung

US1.1	allgemein
US2.1	Umweltschutz/Umweltzerstörung
US3.1	Tiere und Pflanzen
US4.1	Energiegewinnung
<i>Naturwissenschaft (US5)</i>	
US5.1	- allgemein
US5.2	- Verhältnis Naturwissenschaft u. Glaube
US5.3	- Gentechnik
US5.4	- Technik

6) GE Geschichte

Kirchengeschichte → GR Glaube und Religion

GE1.1	allgemein
GE2.1	Altertum
GE3.1	Mittelalter
<i>Neuzeit (GE4)</i>	
GE4.1	- allgemein
GE4.2	- Humanismus und Aufklärung
GE4.3	- Industrialisierung/19.Jh.
<i>Neueste Zeit und Zeitgeschichte (GE5)</i>	
GE5.1	- allgemein
GE5.2	- frühes 20. Jahrhundert
GE5.3	- Nationalsozialismus/ Verfolgung/Widerstand/2. Weltkrieg
GE5.4	- nach 1945
GE5.5	- Ost-West-Konflikt
GE5.6	- Wende
GE5.7	- Nachwendzeit
GE5.8	- Nahostkonflikt
GE5.9	- nach 11.9.2001

7) KM Kunst, Kultur und Medien

KM1.1	allgemein
KM2.1	Bildende Kunst und Architektur
KM3.1	Musik
KM4.1	Literatur
KM5.1	Theater
KM6.1	Film
KM7.1	Fernsehen
KM8.1	Computer/Internet/Neue Medien
KM9.1	Medienpädagogik

Die neuen Signaturen der Medienzentrale – die Signatur besteht aus folgenden sechs Elementen:

1. Thematische Kategorie
(z.B. **GR** für Glaube und Religion)
Bsp.: **GR2.2-11-292-1**
2. 2 Thematische Unterkategorien
(z.B. erste Unterkategorie: **GR2** für Bibel, zweite Unterkategorie: **GR2.2** für Altes Testament)
Bsp.: **GR2.2-11-292-1**
3. Film-Genre (nur bei Filmen)
(**1**: Spielfilm, **2**: Kurzspielfilm, **3**: Dokumentarfilm)
Bsp.: **GR2.2-11-292-1**
4. Medienart
(**1**: DVD-Video (bisher: **DVD**), **2**: VHS-Videokassette (bisher: **V**), **3**: Dia-Serie (bisher: **L**), **4**: Overhead-Foliensatz (bisher: **OV**), **5**: Religionspädagog. Arbeitsmaterialien (bisher: **RP**), **6**: Medienpaket (bisher: **MP**))
Bsp.: **GR2.2-11-292-1**
5. Verleihnummer des Titels
(z.B. **292** für den Titel mit der Verleihnummer 292 – Die Verleihnummern entsprechen den bisher gebräuchlichen Verleihnummern)
Bsp.: **GR2.2-11-292-1**
6. Kopienummer
(z.B. **1** für die Kopie Nr. 1 eines Titels, von dem evtl. mehrere Kopien (Exemplare) vorhanden sind – auch die Kopiennummern entsprechen den bisher gebräuchlichen Kopiennummern)
Bsp.: **GR2.2-11-292-1**

Beispiele für komplette Signaturen:

Contact (bisher: DVD1): **US5.2-11-1-1**

Gagarin (bisher: V1762): **LG6.1-22-1762-1**

Kennen Sie schon unsere kostenlosen Online-Arbeitshilfen ?

Materialien, Links, didaktische Tipps zu verschiedenen Themen und Filmen
Anregungen für die Schule, Seelsorge, Kinder- und Jugendarbeit und Erwachsenenbildung

zum Beispiel zu den Themen:

Familie im Film

didaktische Arbeitshilfen, Links und Film-Infos zu 7 Filmen; Medien im Verleih der Medienzentrale; 50-Titel-Filmografie
Bin ich sexy? - Weiter als der Mond - Wasp - Susanne Kitzelmann - Jenseits der Stille - Paris, Texas - Früchte des Zorns

Jugendliche, Religion und die Medien

Was glauben heutige Jugendliche? Welche Verbindungen bestehen zwischen Jugendreligiosität und den Medien?
Was haben aktuelle Spiel-, Dokumentar- und Kurzfilme zu diesem Thema zu sagen?

„Ich habe euch Freunde genannt“ (Joh 15,15)

Filme zu den Themen Freundschaft - Gottesvorstellungen - Gesellschaftsbilder

didaktische Tipps und Infos zu: *Happy-go-lucky - Yaaba - Spielzeugland - Prinzessinbad - Spin
Der liebe Gott im Schrank - Die Rückkehr - Die Kinder des Monsieur Mathieu - Das Geheimnis der Frösche - Die Falle*

Lebensbegleitend: die sieben Sakramente

zehn Filme zu den Sakramenten - Didaktische Arbeitshilfen zu: *Taufe - The Straight Story - Babettes Fest - Emo (Mutter) Elling -
Mein Leben ohne mich - Unter Freunden - Notker Wolf - ein rockender Benediktiner - Broken Silence - fragile*

Filmgeschichte im Überblick

Wissenswertes über die Welt des Films in chronologischer Anordnung:
Filmgeschichte, - Werke, - Film und Religion, - kirchliche Filmarbeit...

„Der neunte Tag“

„Sophie Scholl - Die letzten Tage“

Widerstand aus dem Glauben

Informationen, Medien im Verleih der Medienzentrale, Pressestimmen, Links und Aufsätze zu den Spielfilmen

Bibel im Film

Bilderbuchkino - Bücher auf der Leinwand

Anregungen für den praktisch-pädagogischen Einsatz

Das Verhältnis zwischen Wahrnehmung und Realität im Film

Filme - Philosophie - Religion: "Können wir uns auf das, was wir sehen, hören oder fühlen, verlassen?"

Kinder und Film

Informationen, Adressen, Medien im Verleih der Medienzentrale, Links und Aufsätze zu den Themen
Kinderfilm - Filme über Kinder und Kindheit - Medienpädagogik

Unsere Online-Arbeitshilfen finden Sie unter:

www.erzbistum-koeln.de/presse_und_medien/medienzentrale/texte_und_hilfen_zum_film/
oder: www.medienzentrale-koeln.de [→ und dann weiterklicken auf den Link *Texte und Hilfen zum Film*]

Medienzentrale des Erzbistums Köln

Kardinal-Frings-Straße 1-3 50668 Köln Fon: 0221/1642-3333 Fax: 0221/1642-3335 www.medienzentrale-koeln.de